

Markt Hofkirchen

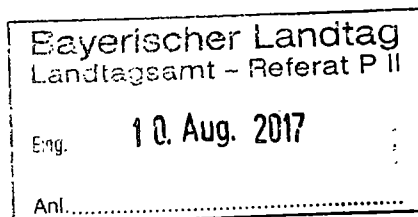
Landkreis Passau



Markt Hofkirchen · Rathausstr. 1 · 94544 Hofkirchen

Bayerischer Landtag
Petitionsausschuss
Max-Planck-Straße 1

81627 München



Auskunft erteilt Herr Wagenpfeil
08545 – 9718 - 26
Telefax 08545 – 9718 - 28
E-Mail: willi.wagenpfeil
@hofkirchen.de
Zeichen Bg
Datum 09.08.2017

Eingabe an den Bayerischen Landtag;

Anlass: Förderung/Nichtförderung kommunaler Schwimmbäder

Sehr geehrte Frau Vorsitzende, sehr geehrte Mitglieder des Bayerischen Landtages,

der Markt Hofkirchen wendet sich an Sie, weil unserer Meinung nach die Förderpraxis bei der Ausreichung von Mitteln für die Sanierung von kommunalen Schwimmbädern ungerecht ist und zu einer nicht hinnehmbaren Benachteiligung von Kindern in ländlichen Regionen des Freistaates Bayern führt.

Unsere Eingabe begründet sich wie folgt:

Aktuell wird unser Freibad in drei Bauabschnitten saniert. Der Ausgabenstand liegt derzeit bei 1,2 Millionen Euro. Nach Abschluss der Gesamtmaßnahmen erhöhen sich die Kosten auf voraussichtlich 1,5 Millionen Euro.

Das Staatsministerium der Finanzen, der Landesentwicklung und Heimat verweigert jede Förderung mit dem Hinweis, dass erst ab 40 Schulklassen Mittel dafür ausgereicht werden. Würde diese Zahl erreicht, kann der Zuwendungsempfänger je nach Finanzkraft zwischen 50 und 80 % Fördermittel erhalten.

40 Schulklassen erreichen wir, wie fast alle Gemeinden in ländlichen Regionen, nicht. In unserem Fall steht das Schulgebäude der Grundschule direkt neben dem Freibad, der Sportunterricht wird ideal ergänzt und – unsere Kinder können Schwimmen lernen. Laut aktuellen Erhebungen der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft können dies immer weniger Kinder. Das führt dazu, dass die Anzahl der tödlichen Badeunfälle zunimmt. Eine der Ursachen hierfür ist ohne Zweifel die Schließung kommunaler Bäder. Für unseren Gemeinderat war parteiübergreifend klar, dass wir trotz der hohen Sanierungskosten unseren Kindern den Schwimmunterricht ermöglichen wollen. Dass aber unsere Kinder anders behandelt werden als die Kinder in den Zentren, halten wir für ungerecht und steht in krassem Widerspruch zu den politischen Vorgaben des Freistaates Bayern.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und Do. 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

Internetadresse: www.hofkirchen.de

E-Mail: info@hofkirchen.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Hofkirchen IBAN: DE94 7406 2490 0000 6023 53

Steuernummer: 153/114/50074

Ein paar Beispiele dazu:

- Der Landkreis Passau wird als Region mit besonderem Handlungsbedarf eingestuft
- Das LEP fordert gleichwertige Lebensbedingungen in allen Teilräumen
- Die Stärkung des Ländlichen Raumes hat Priorität

Meine Damen und Herren,

so wird der Ländliche Raum nicht gestärkt. Wir verstehen nicht, warum Ballungsgebiete in den Genuss hoher Fördermittel kommen, ländliche Gemeinden dagegen vollständig ausgeschlossen werden. Da wirft sich tatsächlich die Frage auf: Sind unsere Kinder weniger wert?

Unser Anliegen und die Zielsetzung dieser Eingabe lässt sich zusammengefasst wie folgt beschreiben:

Wir wollen keine 80 %, auch keine 50. Aber die Schüler, die ihren Schwimmunterricht in der kommunalen Einrichtung durchführen können, müssen bei der Förderung anteilig berücksichtigt werden.

Das wäre die richtige Strukturpolitik, würde den Ländlichen Raum stärken und die bisher praktizierte Ungerechtigkeit beseitigen.

Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen



Willi Wagenpfeil,
1. Bürgermeister

Abschriften dieser Eingabe erhalten die Abgeordneten des Deutschen Bundestages MdB Andreas Scheuer und MdB Christian Flisek, die Abgeordneten des Bayerischen Landtages MdL Dr. Gerhard Waschler, MdL Walter Taubeneder, MdL Bernhard Roos, Landrat Franz Meyer und der Vorsitzende des Bayerischen Gemeindetages, Kreisverband Passau, Bürgermeister Josef Schifferer.